



Die Arbeitsgruppe „DOAG25“ von links oben: Dr. Dietmar Neugebauer, Vorstandsvorsitzender der DOAG; Fried Saacke, DOAG-Vorstand und Geschäftsführer; Stefan Kinnen, Leiter der Development Community; Carsten Diercks, Syndikus der DOAG

Die neue Satzung der DOAG

Seit der Gründung vor 25 Jahren ist die DOAG auf aktuell fast 6.000 Mitglieder gewachsen. Diese enorme Größe stellt den Verein vor ganz andere Herausforderungen als in der Gründungszeit: Die DOAG ist heute überregional aktiv und vertritt die Interessen der Anwender mehrerer Hundert verschiedener Oracle-Produkte. Dazu führt die DOAG jährlich mehr als 100 Veranstaltungen durch, gibt drei verschiedene Magazine mit insgesamt 14 Ausgaben im Jahr heraus und bietet umfangreiche Internet-Services wie DOAG Online an.

Die bestehende Satzung der DOAG wird den heutigen Anforderungen nicht mehr gerecht. Ausgehend von einem Beschluss zur Umsetzung der Phase 1 im September 2011 und die Einsetzung der Arbeitsgruppe „DOAG25“ auf der Vorstandssitzung im Dezember 2011, wurden deren Ergebnisse am 23. Juni 2012 der DOAG-Leitung ausgiebig erörtert, der Satzungsentwurf beschlossen und entschieden, diesen der Mitgliederversammlung 2012 zum Beschluss vorzulegen. Dadurch entsteht die Grundlage für eine erfolgreiche Arbeit des Vereins in den nächsten Jahrzehnten, um die Interessen der Anwender auch zukünftig erfolgreich vertreten zu können.

Kernpunkt der neuen Satzung ist die erfolgreiche Vertretung der Interessen aller Mitglieder und Interessenten durch die Förderung von Erfahrungs-

austausch und Wissensvermittlung sowie die Interessenvertretung gegenüber Herstellern. Dieses Ziel ist durch die Gliederung in fachbezogene Communities sowie in Regional- und Querschnittsgruppen umgesetzt.

In der zweiten Phase erfolgt die Integration der neuen Struktur in die DOAG-Satzung. Zudem wird eine Delegiertenversammlung eingeführt, in der repräsentativ alle Mitglieder, Regionalgruppen und fachlichen Communities der DOAG vertreten sind. Die Delegierten werden von den Mitgliedern gewählt. Die Delegiertenversammlung übernimmt die Aufgaben der bisherigen Mitgliederversammlung. Strategische Ausrichtung, Zieldefinitionen und letztlich eine Beratung finden dort statt, womit der Einfluss und die Anteilnahme steigen. Die Kompetenzen sind auf Delegiertenversammlung und Vorstand verteilt.

Zur Umsetzung der Phase 2 gilt folgender zeitlicher Ablauf: Die geplante neue Satzung wurde einschließlich Kommentierung allen Mitgliedern zugestellt und auf den Webseiten der DOAG veröffentlicht. Nach dem Beschluss der Satzungsänderung auf der Mitgliederversammlung im November 2012 erfolgt ab Januar 2013 die Aufstellung der Kandidaten für die Wahl zur Delegiertenversammlung.



Björn Bröhl
Leiter Infrastruktur und Middleware Community

Neues aus der Infrastruktur und Middleware Community

Die Ziele für dieses Jahr, Reaktivierung der SIG Middleware und Durch-

führung von zwei Veranstaltungen der SIG Infrastruktur, haben wir erreicht. Das Fazit der Teilnehmer zu allen durchgeführten Events und den dort vorgestellten Themen war immer sehr positiv. Aktuell beschäftigen wir uns mit der Planung der Themen und Veranstaltungen für das nächste Jahr. Neben der Organisation einer SIG Infrastruktur und zweier SIG-Middleware-Treffen liegt die größte Herausforderung in einer neuen Fachkonferenz. Deren Inhalte sollen sich aus den vielfältigen Themen rund um Infrastruktur und Middleware gestalten. Als Ort für die Konferenz steht Mainz fest. Details zu diesem spannenden Event und das Call for Papers werden in Kürze veröffentlicht.

Ergänzend zu den Neuigkeiten aus der Community ein Bericht von Jan-Peter Timmermann, Leiter der SIG Middleware, zur SIG-Veranstaltung „Oracle Middleware, Administration & Monitoring“: Am 29. August 2012 trafen sich die Teilnehmer der SIG Middleware in Köln. Das Thema adressierte die Administration und das Monitoring von WebLogic-Umgebungen. Die rund 50 Teilnehmer hörten dazu sechs spannende Vorträge. Auf sehr starkes Interesse stieß „Administration & Deployment mit WLST“ von Andreas Koop, enpit Consulting OHG. Er stellte die Möglichkeiten von WebLogic WLST vor und zeigte mit einfachen Erklärungen, wofür eine Skriptsprache sinnvoll ist. Bereits während der Veranstaltung fragten die Teilnehmer, wann sie den Vortrag herunterladen können.

Im WebLogic-Umfeld sind immer wieder Cluster beziehungsweise Hochverfügbarkeit gefragt. Hier führte der Vortrag „WebLogic Server 11g Clustering und Hochverfügbarkeit in Theorie und Praxis“ von Thorsten Michels, MT AG, den Teilnehmern die Möglichkeiten der Cluster-Technologie vor Augen. Volker Linz von Oracle Deutschland gab einen Überblick über Oracle Cloud Control 12c und Jens Zwer, ebenfalls Oracle Deutschland, verschaffte einen sehr guten Einblick in das Thema „Real User Experience Insight“.

Zur Oracle Fusion Middleware gab Marcel Amende von Oracle Deutsch-

land einen sehr tiefen Einblick in Exalogic Insight. Zu den Tuning-Maßnahmen der WebLogic /Oracle Fusion Middleware 11g referierten Thomas Robert von Oracle Deutschland und Jan-Peter Timmermann von der Firma Pitss GmbH in Stuttgart gemeinsam. Der Vortrag beschäftigte sich nicht mit Standard-Prozessen zum Thema „Tuning“, sondern beleuchtete die dahintersteckenden Technologien.

In den Pausen hatten die Teilnehmer ausgiebig Gelegenheit, sich zu allen Themen auszutauschen. Die Veranstaltung endete mit einer ausgiebigen Fragerunde, in der viele Teilnehmer ihren positiven Eindruck kundtaten. Zusätzlich wurden aber auch sehr viele neue spannende Themen in der Runde diskutiert, die sich in den nächsten Veranstaltungen wiederfinden werden.



Stefan Kinnen
Leiter der Development Community

Neues aus der Development Community

Wenn jetzt noch jemand darüber nachdenkt, ob sich für einen Software-Entwickler die Teilnahme an der DOAG 2012 Konferenz + Ausstellung lohnt, ist das „Ja“ als Antwort leichter denn je. Durchschnittlich sieben der zwanzig parallelen Sessions im Programm haben einen Stream aus dem Bereich „Development“. Keynotes hochrangiger Entwickler der Oracle Corp. werden ergänzt durch gezielte Experten-Panels. Im ADF-Mobile-Labor kann jeder Teilnehmer praktisches Hands-on betreiben oder in der Developer Lounge sein persönliches Netzwerk pflegen und erweitern. Intensiver können drei Tage

wohl kaum gestaltet werden. Das gesamte Team der Development Community hat im Vorfeld viel vorbereitet und freut sich, den Höhepunkt des Jahres gemeinsam mit Ihnen zu erleben.

Im Jahr 2013 geht es dann entsprechend weiter. Neben den üblichen Angeboten finden auch wieder zwei Fachkonferenzen statt: Die DOAG 2013 BI wird im April in gewohnter Weise viele neue Erkenntnisse aus dem Business-Intelligence- und Data-Warehouse-Umfeld bieten. Nach dem gelungenen Start in diesem Jahr wird dann im Juni die DOAG 2013 Development die Frage nach der Orientierung der Entwicklungsstrategie „on Oracle“ weiter vertiefen. Egal, ob bei Themen wie „Big Data“, „Cloud Services“ oder „BPM“ einerseits und dem produktnahen Know-how bei „BI Publisher“, „ADF“, „Apex“ oder „Spatial“ andererseits – die Development Community ist immer am Ball!



Dr. Frank Schönthaler
Leiter der Business Solutions Community

Neues aus der DOAG Business Solutions Community

Nachdem mit der DOAG 2012 Applications Konferenz + Ausstellung im Mai in Berlin fast 500 Teilnehmer erreicht werden konnten, sorgt die BSC mit weiteren interessanten Veranstaltungen für das Networking der deutschsprachigen Anwender und Interessenten von Oracle-Business-Lösungen. Im Rahmen der BSC-Leitungssitzung am 26. September in Köln standen Strategien zur weiteren Entwicklung der BSC-Veranstaltungen und zu geplanten

Veranstaltungen auf der Tagesordnung. Positiv bewertet wurde auch der weitere Ausbau der Applications Vertriebs- und Pre-Sales-Mannschaft bei Oracle Deutschland, der den Vorschlägen aus der Podiumsdiskussion im Rahmen der DOAG 2012 Applications folgt. So sind allein im Bereich Primavera Solutions nun etwa zehn Vertriebsspezialisten im Einsatz.

Demnächst gibt es zwei interessante Veranstaltungen der Business Solutions Community: Der EBS Community Day – ein Muss für alle Anwender und Interessenten der Oracle E-Business Suite – findet am 16. Oktober 2012 in der Oracle-Geschäftsstelle in Düsseldorf statt. Mit dem Thema „Handlungsoptionen für E-Business-Suite-Anwender in bewegten Zeiten“ widmet sich die Veranstaltung den Anforderungen an eine zeitgerechte Unternehmenssoftware der Enterprise-Klasse.

Welche Handlungsoptionen bieten sich den Anwendern der Oracle E-Business Suite? Muss auf ein neues Release migriert werden? Ist die Einführung der Fusion Applications eine Option? Welche Möglichkeiten bieten die aktuellen und neuen Fusion-Middleware-Produkte für Prozessautomatisierung, Integration, Berichtswesen und Analyse? Diese und andere Fragen beantworten Anwender und Experten in ihren Praxis-Referaten. Weitere Informationen stehen unter <http://bs.doag.org/go/ebday>.

Der Primavera Community Day findet am 14. November 2012 im wunderschönen Kongresszentrum Darmstadtium in Darmstadt statt. Anwender haben die exklusive Möglichkeit zum Austausch ihrer Erfahrungen im Umgang mit den Produkten von Oracle Primavera. Zu den Themenschwer-

Vorschau auf die nächste Ausgabe

Das Schwerpunktthema der Ausgabe 06/2012 lautet

Best Practices für die Datenbank

Sie erscheint am 14. Dezember 2012

punkten gehören die Umsetzung der PMI-Philosophie in Primavera, alternative Schnittstellenkonzepte, Probleme aus der täglichen Arbeit und natürlich die beliebte Support Clinic mit Trevor Grant. Weitere Informationen unter <http://bs.doag.org/go/primaveraday>.

Die Planungen und Vorbereitungen für die DOAG 2013 Applications haben bereits begonnen. Die Konferenz wird erstmals im Spätjahr stattfinden, vom 8. bis 11. Oktober 2013 in Berlin. Momentan laufen intensive Gespräche zwischen BSC und der Oracle Applications Users Group (OAUG) über eine Veranstaltungspartnerschaft.

Gleichzeitig wird angestrebt, die Austrian Oracle User Group (AOUG), die Swiss Oracle User Group (SOUG), die Hungarian Oracle User Group (HOUG) und weitere europäische Anwendergruppen als Kooperationspartner mit einzubeziehen. Die BSC verspricht sich dadurch die Ansprache von mehr Oracle-Anwendern und das Erreichen einer größeren Zielgruppe in Europa.

Frauen in der IT

Im Rahmen der DOAG 2012 Konferenz + Ausstellung vom 20. bis 22. November 2012 leistet die DOAG ihren Beitrag dazu, Frauen den Weg in die IT zu ebnet: mit Information und Aufklärung, aber auch mit überraschenden Ideen und Handlungsvorschlägen. Ein kurzes Impulsreferat vermittelt die Fakten zum Thema „Frauen in der IT“. Anschließend sind die Meinungen und Ideen der Teilnehmer gefragt.

Nach der World-Café-Methode werden in einer offenen und kreativen Diskussion in Kleingruppen wechselnder Zusammensetzung die unterschiedlichen Meinungen und Ideen diskutiert, vernetzt und verlinkt. In der Atmosphäre eines Kaffeehauses erhalten alle Beteiligten Zugang zur Gesamtheit des im Raum vorhandenen Wissens und der gesamten Kreativität. Eingeladen sind natürlich nicht nur Frauen, sondern auch die Männer, denen dieses wichtige Thema ebenso am Herzen liegt.



11.10.2012

Regionaltreffen Karlsruhe

Reiner Büniger
regio-karlsruhe@doag.org

12.10.2012

Webinar Datenbank Community

Cost Based Optimizer Grundlagen
DOAG Geschäftsstelle
office@doag.org

16.10.2012 17.10.2012

Berliner Expertenseminar

„ADF“ mit Ulrich Gerkmann-Bartels
Cornel Albert
expertenseminare@doag.org

16.10.2012

SIG Security

Franz Hüll
sig-security@doag.org

17.10.2012

SIG Database

Johannes Ahrends, Christian Trieb
sig-database@doag.org

18.10.2012

Regionaltreffen Trier/Saarland/ Luxemburg

Bernd Tuba, Holger Fuchs
regio-trier@doag.org

22.10.2012

Regionaltreffen Osnabrück/ Bielefeld/Münster

Andreas Kother, Klaus Günther
regio-osnabrueck@doag.org

22.10.2012

Regionaltreffen München/Südbayern

Franz Hüll, Andreas Ströbel
regio-muenchen@doag.org

23.10.2012

Regionaltreffen Freiburg

Volker Deringer
regio-freiburg@doag.org

25.10.2012

Regionaltreffen Stuttgart

Jens-Uwe Petersen
regio-stuttgart@doag.org

30.10.2012

Regionaltreffen NRW

Stefan Kinnen, Andreas Stephan
regio-nrw@doag.org



08.11.2012

Regionaltreffen Rhein-Neckar

Frank Stöcker
regio-rhein-neckar@doag.org

20.11.2012

DOAG Mitgliederversammlung

DOAG Geschäftsstelle
office@doag.org

20.11.2012 – 22.11.2012

DOAG 2012 Konferenz + Ausstellung

DOAG Geschäftsstelle
office@doag.org



04.12.2012

Regionaltreffen Rhein-Main

Thomas Tretter, Kathleen Hock
regio-rhein-main@doag.org

04.12.2012

Regionaltreffen Würzburg

– weihnachtlich
Oliver Pyka
regio-wuerzburg@doag.org

04.12.2012

Regionaltreffen Hamburg/Nord

Stefan Thielebein
regio-nord@doag.org